

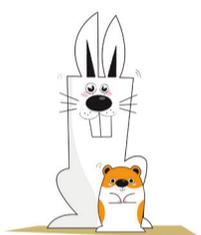
Calendula

alias

Ringelblume



Besonders meine Blüten sind als Futter beliebt. Sie sind nicht nur lecker, sondern sehen durch ihre knallige Farbe auch schön aus.



für Kaninchen, Nager und Vögel geeignet



Zum Füttern geeignet

Ich bin am Niederrhein unter biologischen Bedingungen groß geworden. Frei von Chemie bin ich perfekt als Futter geeignet.



Nährstoffreich

Meine Blüten eignen sich als Leckerlie mit wohltuender Wirkung.



Schnellwachsend

Als Wildblume wachse ich über den Sommer zu einer stattlichen Pflanze heran. Dabei bilde ich immer wieder leckere Blüten.

PFLEGETIPPS

Standort:

Am besten wächst die Ringelblume draußen in einem größeren Gefäß. Sie kommt gut mit kargen Böden zurecht und kann in der Sonne oder auch im Halbschatten stehen.

Ernten:

Du kannst dein Nager nach Lust und Laune an der Ringelblume knabbern lassen, stelle sie dazu immer mal wieder in das Gehege. Achte darauf, dass sie sie nicht komplett verputzen. Eine gute Möglichkeit ist auch, die Ringelblume im Freigehege einzupflanzen.

Gießen:

Die Ringelblume istt genügssam was die Wassergaben angeht. Staunässe solltest du aber vermeiden. Gieße sie im Sommer ca. 2-3 mal wöchentlich. Draußen brauchst du sie, wenn es regnet fast gar nicht zu gießen.

Überwintern:

Die Ringelblume ist nicht winterhart. Wenn du möchtest, dass die Pflanze draußen neu asutreibt, solltest du ein paar Blüten an der Pflanze lassen, damit sie sich selber aussäen kann. Für die Fütterung im Winter kannst du die Pflanzenteile auch gut trocknen.

Du möchtest schnelle Antworten und Pflegetipps rund um die Uhr? Dann schliesse dich unserer Pflanzen-Community in der Facebook Gruppe „Meine Pflanze und ich: Pflege, Tipps & Trends“ an.